

Witterung nach dem 100-jährigen Kalender.

Vom 1. bis 6. schön, dann Regen und Frost, darauf immer veränderlich bis zu Ende des Monats.



Nachtl. St. M.	Tagst. St. M.	Tage, f. länger		Monatstage
St. M.	St. M.	St. M.	Den	
11 8	12 54	5 6	1	Monatstage
10 50	13 12	5 24	6	
10 26	13 36	5 48	12	
10 —	14 2	6 14	18	
9 40	14 22	6 34	24	
9 19	14 46	6 58	30	

**Jahr- und Viehmärkte.**

1 Berga, Cahla, Salzungen.  
 2 Lichtenstein, Treuen, Trebsen. 3 Donikau\*, Zwönitz\*. 4 Groitzsch\*, Grimma\*, 6 Auerbach, Brehna, Bürgel, Groitzsch, Hartenstein, Ilmenau, Kreuzburg, Lauenstein, Leisnig, Löbau, Lübbenau, Lützenau, Meissen, Mühlbroß, Oranienburg, Werbau, Zöblitz. 7. Fürstenberg, Heistädt, Hohenleuben, Jessnitz, Kirchhain, Liebenwalde, Schloß Hildrungen, Schmiedeberg bei Liegnitz, Schleusingen. 8. Berga, Schleiß, Wörlitz. 9. Bernburg, Börlitz, Halle, Herzberg, Köschensbroda, Strehla. 10. Ebersdorf, Lucka\*, Pörsch, 11. Hausen, Geithain\*, Gräfenthal, Kemberg, Pegau. 13. Coschdorf, Saksen, Kohren, Lieberosa, Naumburg, Neßschau, Ortrand, Schmiedeberg bei Merseburg, Schmölla\*, Schwarzenberg. Siebenlehn, Teinitz, Wehlen, Wittichenau, Zwenkau. 14. Adorf, Boben, Neukirchen, Cönnern, Elsterwerda, Forste, Sera, Königsee, Prettin, Waldau. 15. Brandis, Berga, Verfa. 16. Grimmitzsch. 17. Liebenau. 21. Hohnstein bei Stolpen, Hirschberg, Nürnberg, Pausa, Ranis Saalburg, Schönau, Triptis, Wechselburg. 22. Neustadt an der Orla\*. 23. Kieritzsch\*. 24. Neu-Ruppin. 27. Annaberg\*. Brandis, Cottbus, Dippoldiswalde, Goldberg, Geringswalde, Gößnitz, Grimma, Karbitz, Lengsfeld, Merseburg, Puskau, Regis, Riesa Roda, Roswein, Sayda, Schlieben, Schwedt, Teuchern, Wahrenbrück, Weissenberg, Wiegandtschal, Wolfenstein, Zerbst, Züllichau. 28. Arnstadt. Artern, Bunzlau, Buttstedt, Coburg, Reiber\*dorf. 29. Plauen, Sonnenburg. 30. Ebeleben, Nauen, Radeberg, Schönnewalde, Wusterhausen.

kannte keine Grenzen, mit kräftigem Schwunge fauste sein Schwert um Roberts Daseyn mit einemmale zu vernichten, da stellte sich ein neues Wunder seiner Augen dar, denn mit voller Kraft drangen jetzt die eben hinzugekommenen sechs Schwarzen auf ihn und seine Schaaren ein, in wenig Augenblicken war Robert befreit, Bruno umzingelt, ergriffen, ihm eine Kappe über's Haupt geworfen, und fort ging es im raschen Trabe nach Wallrichs Felsenschloß.

**15. Vereitelte und neu beschlossene Rache.**

Das Oberhaupt der schwarzen Rächer harrete mit den andern Brüdern des Bundes mit steigender Erwartung Roberts Wiederkehr und der Nachricht seines Sieges.

Ritter Otto von Waldeneck hatte ihm gleich nach Roberts Entfernung aus der Weste durch einen Boten den in der Nacht verübten Klostersraub gemeldet, und um seine Mitwirkung zur Aufsuchung und Vertilgung der Räuberbraut gebeten.

Wallrich lachte sich in's Fäustchen bei dieser Nachricht, und ließ seinen Grenz Nachbar unter Entbindung seines Grusses antworten, wie er ungesäumt Streifzüge gegen die Räuber anordnen werde; doch wurde ihm nicht ganz wohl zu

Mittl. Zeit u. M.	Sonnen: Ufg. Utg.		Tage.	Die Lebensbeschreibungen vieler Tausende lassen sich in den zwei Bänden nieder schreiben: Verfehlte Bestimmung.
u. M.	u. M.	u. M.		
12 4	5 34	6 27	1	
12 3	5 32	6 29	2	
12 3	5 31	6 30	3	
12 3	5 29	6 32	4	
12 2	5 27	6 34	5	
12 2	5 25	6 36	6	
12 2	5 23	6 38	7	
12 2	5 21	6 40	8	
12 1	5 19	6 42	9	
12 1	5 17	6 44	10	
12 1	5 15	6 46	11	
12 0	5 13	6 48	12	
12 0	5 11	6 50	13	
12 0	5 9	6 52	14	
12 0	5 7	6 54	15	
11 59	5 4	6 57	16	
11 59	5 2	6 59	17	
11 59	5 0	7 1	18	
11 59	4 58	7 3	19	
11 58	4 56	7 5	20	
11 58	4 54	7 7	21	
11 58	4 53	7 8	22	
11 58	4 52	7 9	23	
11 58	4 50	7 11	24	
11 57	4 48	7 13	25	
11 57	4 46	7 15	26	
11 57	4 44	7 17	27	
11 57	4 42	7 19	28	
11 57	4 40	7 21	29	
11 57	4 38	7 23	30	

Gesch. = Cal. B

April ist als ein böser Christ  
 Von jeher schon verschrien;

Doch läßt er, wie ihr alle wißt,  
 Uns manche Blume blühen.